

# Experten geben Eltern Tipps in allen Erziehungsfragen

Neuer Kurs im Mehrgenerationenhaus richtet sich an Mütter  
und Väter von Kindern im Alter bis zu zehn Jahren

Von Tobias Lehmann

**Pattensen-Mitte.** Der Verein Mobile lädt Eltern von Kindern im Alter von null bis zehn Jahren zu einem kostenlosen Kurs ein. Drei Dozenten geben Tipps für eine gute Erziehung. Der Kurs beginnt am Freitag, 24. Februar, im Mehrgenerationenhaus an der Göttinger Straße.

## Veränderte Lebenswirklichkeit

Die Lebenswirklichkeit von Eltern hat sich in den vergangenen Jahrzehnten verändert. „Beide Elternteile sind zum Beispiel heute meist berufstätig“, sagt Sandra Hülsmann, Diplom-Heilpädagogin und systemische Familientherapeutin. Sie wird den Kurs „TeamFamilie – gemeinsam sind wir stark!“ mit Ilka Sundmacher und Helmut Seiffert leiten. „Für Eltern ist die Erziehung immer eine große Herausforderung. Doch die Fragen haben sich verändert“, sagt Hülsmann.

Die drei Dozenten wollen in dem Kurs, an dem Elternpaare wie auch Alleinerziehende teilnehmen können, Tipps zur Bewältigung der Erziehung in der heutigen Zeit geben. Dabei wird es unter anderem um das klassische Setzen von Grenzen gehen. „Auch Eltern dürfen mal wütend werden, müssen das Kind dann aber nicht gleich anschreien. Ein Nein kann auch liebevoll ausgesprochen werden“, sagt Hülsmann.

Ganz allgemein gelte die Dreier-Regel: Wenn ein Kind dreimal nicht auf eine Bitte der Eltern hört, muss diese kein viertes Mal geäußert werden. Die Eltern sollten dann nach einer anderen Ebene der Kommunikation suchen. Dabei sei es auch wichtig, auf die Welt des Kindes einzugehen. „Wenn ein



Erfahrenes Trio: Sandra Hülsmann (von links), Helmut Seiffert und Ilka Sundmacher bieten den Elternkurs an.

FOTO: PRIVAT



Ein Nein kann auch  
liebevoll formuliert  
werden.

**Sandra Hülsmann,**  
Familientherapeutin

Kind sich zum Beispiel mit seinem Spielzeug gerade eine eigene kreative Welt gebaut hat, wird eine schlichte Bitte wie die Jacke aufzuhängen vermutlich nicht funktionieren“, sagt die Therapeutin.

Ein weiterer Aspekt des Kurses soll die Stärkung des Selbstvertrauens der Eltern sein. „Beim Thema Erziehung geben häufig Freunde wie auch Großeltern viele Tipps – mit dem Ergebnis, dass die Eltern dann völlig verunsichert sind“, sagt

Hülsmann. Sie weist speziell darauf hin, dass in dem Kurs auch ein Mann als Ansprechpartner im Einsatz ist. „Männer gehen anders mit Kindern um als Frauen. Wir wollen individuelle Tipps für beide Geschlechter geben“, sagt Hülsmann.

## Kostenloses Angebot

Der Kurs wird von der Region Hannover gefördert und ist deshalb für die Teilnehmer kostenlos. Geplant sind vier Termine im Mehrgenerationenhaus am Freitag, 24. Februar, von 16.30 bis 18.30 Uhr, an zwei Sonnabenden, 4. und 18. März, von 14 bis 19 Uhr und am Freitag, 31. März, von 16.30 bis 18.30 Uhr. Kinder können bei Bedarf betreut werden. Anmeldungen notiert Martina Wolters vom Familienservicebüro unter der Telefonnummer (05101) 109030 oder per Mail an [martina.wolters@mobile-pattensen.de](mailto:martina.wolters@mobile-pattensen.de).

HAE v. 04.02.17